

# Modulbeschreibung

## 39-AN2\_5 Anerkennung 2\_5

Technische Fakultät

*Version vom 01.06.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/51266910>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 39-AN2\_5 Anerkennung 2\_5

### Fakultät

---

Technische Fakultät

### Modulverantwortliche\*r

---

Prof'in Dr. Barbara Hammer

### Turnus (Beginn)

---

Nur für Anerkennungen

### Leistungspunkte

---

10 Leistungspunkte

### Kompetenzen

---

Die Studierenden erwerben einerseits vertiefte fachliche Kenntnisse an einer anderen Hochschule für Studiengänge der Technischen Fakultät. Darüber hinaus erwerben die Studierenden beim Studium an einer ausländischen Hochschule ein hohes Maß an interkulturellen Kompetenzen sowie die Fähigkeit, sich in einem kulturell anders geprägten Arbeitszusammenhang einzubringen und zu bewähren. Sie entwickeln in einem fremdsprachigen Kontext ihre fachlichen, sozialen und kommunikativen Fähigkeiten.

### Lehrinhalte

---

Die Inhalte orientieren sich nach den diversen Vertiefungsbereichen innerhalb der Studiengänge der Technischen Fakultät und werden mit den jeweiligen Verantwortlichen für die Anerkennung von Modulen abgesprochen.

### Empfohlene Vorkenntnisse

---

–

### Notwendige Voraussetzungen

---

–

### Erläuterung zu den Modulelementen

---

Modulstruktur: Keine Angabe <sup>1</sup>

### Prüfungen

---

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in <i>Grundlage sind die Prüfungsleistungen des anerkannten Moduls</i>	Portfolio	1	300h	10
---	-----------	---	------	----

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen